Gemeinde Blankenfelde-Mahlow
Gemeindevertretung
Anfrage

Groß Grün

Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung
per E-Mail am 13. April 2022

Einreicher
Gemeindevertreterin Frau Sylvia Püschel (Fraktion FreieWG)

Betreff
Verschiedenes zu Vereinen

Fragen an den Bürgermeister

2) Die Verwaltung hat mitgeteilt, dass es sich bei der Sportanlage Gershwinstr./OT Mahlow nach ihrer Auffassung um einen Bolzplatz handelt. Auf welcher Grundlage ergibt sich diese Bewertung?

Begründung: Im Rahmen einer beabsichtigten Nutzungsdauerbeschränkung hat die Verwaltung in der letzten Gemeindevertretungssitzung die Auffassung vertreten, dass sich in der Gershwinstr./OT Mahlow ein Bolzplatz befindet. Errichtet wurde dort jedoch B-Plan-konform eine Sportanlage mit einem finanziellen Aufwand von mindestens 800.000,00 €, die 2013 noch ein Restwert von 285.900,00 € bei einer jährlichen Abschreibung von 34.600,00 € aufwies und in der Sportstättenkonzeption von 2013 in der Bestandserfassung als Outdoorfläche mit sportlicher Nutzung und kommunalem Zuschuss ausgewiesen worden ist. Für Kleinfeld- und Bolzplätze wird auf die Spielleitplanung verwiesen, in der diese erfasst sind. Die Sportanlage Gershwinstr./OT Mahlow ist dort nicht erfasst.

Mit Beschluss der GV vom 26.04.2007 sollte die Sportanlage als öffentlicher Bolzplatz nutzbar zu machen sein. Bei entsprechenden Interesse, das vor Ausweisung der Fläche als Bolzplatz abzufragen sei, solle die Sportstätte einem Verein wie sie ist zur Nutzung angeboten werden – siehe S. 44 der Sportstättenkonzeption. Nachfolgend wurde ein befristeter Pachtvertrag über 5 Jahre mit dem Verein Borussia Mahlow e.V. geschlossen. Dieser diente u.a. dem Erhalt des Platzes als Sportanlage. Der Beschluss der GV aus 2007 war zudem mit der Sportstättenkonzeption 2013 überholt.

1) Welcher finanzielle Zuschuss, Aufwand wurde jährlich für den Vermögenserhalt der Sportstätte Gershwinstr./OT Mahlow seit 2013 tatsächlich aufgewandt und wofür? Ggf. ist dies vom BSC Preußen 07 e.V. zu erfragen.

Begründung: Die Sportanlage Gershwinstr./OT Mahlow wurde aus kommunalen Eigenmitteln, Steuergeldern, für mehr als 800.000,00 € errichtet und stellte einen entsprechenden Vermögenswert dar, der der finanziellen Unterhaltung bedurfte. Ausweislich der Bestandsaufnahme zur Sportstättenkonzeption 2013, erhielt die Sportstätte Triftstraße jährliche Zuschüsse, die zugleich dem Aufwand für die Unterhaltung der Gebäude und Anlagen der Sportanlage Gershwinstr./OT Mahlow diente. Die Sportanlage Gershwinstr./OT Mahlow

Eingegangen: 13. April 2022
Ausgegeben: 9. Mai 2022

weist einen erheblichen Instandsetzungsrückstau auf und entspricht nicht der notwendigen und angemessenen Vermögenserhaltung. Hier ist die Verwendung der Mittel und die Verantwortlichkeit zu klären. Die Unterhaltung der Sportanlagen ist Aufgabe der laufenden Verwaltung.

Die Sportanlage Triftstraße hat dabei eine kontinuierliche Erhöhung der jährlichen Zuschüsse von zunächst 46.000,00 €, auf sodann 57.000,00 € und 69.000,00 € erhalten. Zuletzt wurden weiter 80.000,00 € für die Unterhaltung der Plätze in den Haushalt eingestellt. Inwieweit daraus Auszahlungen bereits erfolgt sind, ist nicht bekannt. Nach der Abschreibung für diese Sportanlage, die sich in 2013 auf 36.600,00 € belief, lag in etwa beiden Sportanlagen eine gleiche Investitionssumme zu Grunde und dürften die jährlichen Zuschüsse zur Unterhaltung entsprechend 40% zu 60 % aufzuteilen gewesen sein. Dem entsprach der Zustand der Anlage Gershwinstr./OT Mahlow im Verhältnis zur Triftstraße bereits im Jahr 2016 nicht mehr. Der Sachverhalt bedarf daher der Klärung, auch für den zukünftigen Umgang und die Sicherstellung der Zuschussverwendung für die Sportanlage Gershwinstr./OT Mahlow.

2) Welche „nichtregelmäßigen" Aufwendungen zur Unterhaltung wurden von der Gemeinde dem Erhalt der Sportanlage Gershwinstr./OT Mahlow in 2016, 2017 und sodann ab 2018 zugeführt und wofür?

Begründung: Ausweislich des Sitzungsprotokolls des BJSp – 1/2016 hat der Verein Borussia Mahlow e.V. mit Übernahme der Anlage Gershwinstr./OT Mahlow zu dieser Zeit u.a. beantragt, den Wasseranschluss herzustellen, das Zufahrtstor wieder einzubauen, den Stromkasten und die Flutlichtanlage instandzusetzen.

Der Sachverhalt ist damit – nach den Protokollen – deutlich anders, als von der Verwaltung 4 Jahre später in der Sitzung des BJSp 4/2020 am 18.08.2020 dargestellt. Bereits vor Abschluss des Pachtvertrages forderte der Verein, dass verschiedene notwendige Maßnahmen der Instandsetzung durch die Gemeinde zum Platz erfolgen, einschließlich der Instandsetzung der Flutlichtanlage. Wie angeführt, entsprach dabei die gewollte Vereinsnutzung der Sportstättenkonzeption und war damit finanziell zu unterstützen. Der Verein hat sodann die Kosten für die Wiederherstellung der Wasser und Stromanschlüsse übernommen, alles andere oblag der Gemeinde zur Umsetzung durch die Verwaltung als Aufgabe der laufenden Verwaltung. Größere Investitionen sollten nicht vor Ablauf von 2 Jahren für einen Ausbau der Anlage erfolgen. Damit war jedenfalls ab 2018 die Instandsetzung der Flutlichtanlage veranlasst und von der Verwaltung umzusetzen. Im Gegenzug wurde für die Triftstraße im Nachtragshaushalt ein Betrag von weiteren 12.210,80 € in 2016 für die Flutlichtanlage eingestellt.

Ausweislich der Antwort der Verwaltung auf eine Einwohneranfrage ergibt sich ergänzend, dass die Flutlichtanlage Gershwinstr./OT Mahlow stehen bleiben sollte (natürlich nicht nur als Platzhalter, sondern zum Gebrauch) und eine dritte Flutlichtanlage auf der Sportanlage Triftstraße errichtet worden ist

Eingegangen: 13. April 2022
Ausgegeben: 9. Mai 2022

Groß Grün

3) Ist für die kommenden Baumaßnahmen (Aufstellen der Container, Sanierung der Kunstrasenfläche) zur Sportanlage Gershwinstr./OT Mahlow im Vorfeld mit dem Verein der weitere Trainings- und Spielbetrieb besprochen und abgesichert worden? Wie ist der aktuelle Stand? Welche Ausweichfläche wird dem Verein bei Bedarf zur Verfügung gestellt?

4) Wie ist der Stand zur Unterstützung des Tennisvereins bei der Beschaffung erweiterter und ganzjährig nutzbarer Spielflächen?

5) Welche Bedarfe wurden über die Vereine zur gesteigerten corona-bedingten Unterstützung des Kinder- und Jugendsports eruiert und wie wurde die Unterstützung bisher geleistet?

6) Welche Alternativangebote für Sport- und Spiel, Aktivierung und Reaktivierung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen wurden seit Pandemieausbruch in der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow geschaffen?

Begründung: Nach Angabe des Jugendfußballvereins Borussia-Mahlow e.V. finden tägliche Trainingseinheiten an den Wochentagen und Spiele an den Wochenenden statt. Mit der Durchführung der geplanten Arbeiten ist eine Beeinträchtigung der Aktivitäten durch Baumaßnahmen zu erwarten, die den ungestörten Ablauf hindern.

Von den pandemiebedingten Belastungen der letzten 2 Jahre sind Kinder und Jugendliche in der Regel deutlich stärker betroffen. Junge Menschen stehen auf dem Weg ins Erwachsenenleben vor drei Kernherausforderungen: Qualifizierung, Verselbständigung und Selbstpositionierung (Kernaussage des 15. Kinder- und Jugendberichts). Die Pandemie hat bei allen jungen Menschen zu Unterbrechungen in diesen Bereichen geführt. Durch die Veränderung der Alltagsstruktur (Schul- und Kitaschließungen) und die Kontaktbeschränkungen samt deren Auswirkungen können bei Kindern und Jugendlichen unter anderem Zukunftsängste, Leistungsdruck und Vereinsamung zunehmen. Die mangelnde soziale Interaktion mit Gleichaltrigen, übermäßiger Medienkonsum, Bewegungsmangel und Fehlernährung während der Pandemie stellen ein Risiko für die gesunde Entwicklung von Kindern und Jugendlichen dar.

Sportvereinen kommt hierbei mit ihrer Tätigkeit eine bedeutende Aufgabe zu. Sie bieten Kindern und Jugendlichen verstärkt niedrigschwellige und kostenfreie Sport und Bewegungsangebote an, mit dem Ziel der Aktivierung und Reaktivierung von Kindern und Jugendlichen, der Organisation von Begegnungen in einem sportlichen Umfeld und das Ermöglichen eines nachhaltigen Zugangs zu sportlichen Aktivitäten, indem insbesondere auch solche Kinder, Jugendliche, Familien angesprochen werden, die während der Pandemie zwischenzeitlich aus den Vereinen ausgetreten waren aber eben auch, um neue Kinder und Jugendlichen durch kostenfreie Angebote anzusprechen. Das gelingt nicht, wenn die Vereinstätigkeit nicht sichergestellt werden kann, weil wichtige Flächen, die dem Verein von der Gemeinde für ihre ehrenamtliche Tätigkeit zur Verfügung gestellt werden müssen, nicht bereitstehen, sie vielmehr eine Behinderung erfahren, statt notwendiger Unterstützung.

Eingegangen: 13. April 2022
Ausgegeben: 9. Mai 2022

Gemeinde Blankenfelde-Mahlow
Gemeindevertretung
Anfrage

Groß Grün

Obwohl der gesteigerte Bedarf seit Ausbruch der Pandemie besteht, ist es der Gemeinde bisher nicht gelungen, wichtige Unterstützungen zu leisten und Zusatzangebote für Kinder und Jugendliche, aber auch Erwachsene mit niedrigschwelligen und kostenfreien Sport- und Bewegungsangebote zu schaffen. Im Gegenteil; es wird die Mehrzweckhalle u.a. für Gemeindevertretersitzungen genutzt und der Trainingsbetrieb behindert. Die Sport- und Freizeitfläche Buchenring/Blankenfelde wurde gerade jetzt, vor den Sommerferien, abgerissen, was ein Bespielen für über ein Jahr unmöglich macht, seit 2017/18 wird versucht, die Grünfläche Gershwinplatz als niedrigschwelliges Angebot zur aktiven Nutzung durch die Bevölkerung B-Plan gemäß herzustellen, was an der SPD-Fraktion gescheitert ist, die das demokratische Abstimmungsergebnis am 18.08.2020 nicht akzeptieren konnte und weiter darauf drang, die Calisthenics-Anlage zu streichen und die geplante Wegeführung für Spaziergänge und zum Laufen deutlich zu reduzieren, womit das Vorhaben insgesamt scheiterte und die Beschlussvorlage am 27.08.2020 zurückgezogen wurde, obwohl ein dringender Bedarf besteht. Es besteht aus der Coronasituation heraus ein gesteigerter Bedarf, sportliche Angebote für Kinder und Jugendliche wiederzubeleben sowie außerschulische Bildungs- und Freizeitangebote zu stärken. Wie dem bisher entsprochen wurde, ist aktuell nicht hinreichend zu
erkennen.

Datum: 20. April 2022

gez. Püschel

Eingegangen: 13. April 2022
Ausgegeben: 9. Mai 2022

Gemeinde Blankenfelde-Mahlow
Der Bürgermeister
Antwort

Groß Grün

Antwort des Bürgermeisters
Datum: 9. Mai 2022

zur Anfrage

2) und 1) und 2)
Bereits seit 2014 wurde der Gershwinplatz nicht mehr als Spielstätte durch den BSC Preußen genutzt. Der Zuschuss und Pachtvertrag des BSC für die Triftstraße wurde mit Wirkung ab 01.01.2014 entsprechend geändert. Wie in der Sportstättenkonzeption aus 2013 vorgesehen, wurde die Sportstätte Vereinen zur Nutzung angeboten. Am 17.08.2015 stellte Borussia Mahlow den Antrag zur Anpachtung einer Teilfläche der Anlage, übernahm jedoch nicht die gesamte Sportanlage in Eigenverantwortung. Der Sportplatz als solcher sollte öffentlicher Bolzplatz sein und trotzdem von Borussia genutzt werden. Seit dieser Zeit wird dies wie beschrieben gehandhabt. Die Sportanlage in der Gershwinstraße wurde in dieser Zeit regelmäßig von Müll beräumt und gemäht. Zweimal wurde in dieser Zeit der Kunstrasenplatz einer Unterhaltung unterzogen (Kosten ca. 5.600 € pro Unterhaltung). Ergänzend verweise ich auf folgende Sitzungen – hier wurden Anträge und Verfahrensweisen besprochen und empfohlen oder beschlossen.

Protokoll	05.12.2018	Sitzung am 05.12.2018, OB Mahlow
Protokoll	10.10.2018	Sitzung am 10.10.2018, OB Mahlow
Protokoll	09.10.2018	Sitzung am 09.10.2018, BJSp
Protokoll	11.09.2018	Sitzung am 11.09.2018, BJSp
Protokoll	22.08.2018	Sitzung am 22.08.2018, OB Mahlow
Protokoll	28.02.2018	Sitzung am 28.02.2018, OB Mahlow
Protokoll	12.12.2017	Sitzung am 12.12.2017, BJSp
Protokoll	30.11.2017	Sitzung am 30.11.2017, GV
Protokoll	14.11.2017	Sitzung am 14.11.2017, BJSp
Protokoll	26.09.2017	Sitzung am 26.09.2017, BJSp
Protokoll	26.09.2017	Sitzung am 26.09.2017, BJSp
Protokoll	14.03.2017	Sitzung am 14.03.2017, BJSp
Protokoll	13.09.2016	Sitzung am 13.09.2016, BJSp
Protokoll	14.06.2016	Sitzung am 14.06.2016, BJSp
Protokoll	21.01.2016	Sitzung am 21.01.2016, HA
Protokoll	12.01.2016	Sitzung am 12.01.2016, BJSp
Protokoll	26.11.2015	Sitzung am 26.11.2015, GV
Protokoll	10.11.2015	Sitzung am 10.11.2015, BJSp
Protokoll	18.06.2015	Sitzung am 18.06.2015, HA
Protokoll	02.06.2015	Sitzung am 02.06.2015, BJSp

Eingegangen: 13. April 2022
Ausgegeben: 9. Mai 2022

Groß Grün

3)
Dem Verein wurden keine Angebote unterbreitet.

4)
Der aktuelle Sachstand zum Tennisverein wird im Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport am 09. Mai 2022 unter TOP 9 „Erweiterung der Tennisplatzanlage - Tennisclub TC Mahlow 1957 e. V." beraten.

5)
Es wurden keine Bedarfe ermittelt und somit auch keine Unterstützung geleistet.

6)
Es wurden keine Alternativangebote gemacht.

Eingegangen: 13. April 2022
Ausgegeben: 9. Mai 2022